

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2013/2014

Ausgegeben am 21. Mai 2014

36. Stück

- 162. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department Neurologie und Neurochirurgie
- 163. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Geschäftsführender Direktor) Department Neurologie und Neurochirurgie
- 164. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Radiologie
- 165. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
- 166. Studienplatzvergabe für Quereinsteigerinnen/Quereinsteiger im Studienjahr 2014/2015
- 167. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Fachbereich Computational Neuroscience gemäß § 99 Abs 3 UG 2002
- 168. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
- 169. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

162. Bestellung Leiter (Geschäftsführender Direktor) Department Neurologie und Neurochirurgie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 06.05.2014 beschlossen, für den Zeitraum ab 24.06.2014 bis zum 23.06.2019,

o. Univ.-Prof. Dr. Werner POEWE
zum Leiter (Geschäftsführenden Direktor)

des Departments Neurologie und Neurochirurgie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

163. Bestellung stellvertretender Leiter (stellvertretender Geschäftsführender Direktor) Department Neurologie und Neurochirurgie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 06.05.2014 beschlossen, für den Zeitraum ab 24.06.2014 bis zum 23.06.2019,

Univ.-Prof. Dr. Claudius THOMÉ
zum stellvertretenden Leiter (stellvertretenden Geschäftsführenden Direktor)

des Departments Neurologie und Neurochirurgie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

164. Bestellung stellvertretende Leiterin (stellvertretende Direktorin) Univ.-Klinik für Radiologie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 06.05.2014 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.05.2014 bis zum 14.10.2016,

ao. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gudrun FEUCHTNER
zur stellvertretenden Leiterin (stellvertretenden Direktorin)

der Univ.-Klinik für Radiologie zu bestellen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

165. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen von der jeweiligen Leiterin/vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die/der Bevollmächtigte persönlich.

| SAP Nr. | Titel des Projekts | Projektleiter | Organisations-einheit |
|------------------|-------------------------------------|---------------------|-----------------------------|
| D-151900-045-011 | Global MSA Registry and Study Group | Dr. Florian Krismer | Univ.-Klinik für Neurologie |

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

166. Studienplatzvergabe für Quereinsteigerinnen/Quereinsteiger im Studienjahr 2014/2015

Das Rektorat gibt gemäß § 19 Verordnung über die Zulassungsbeschränkung zu den Diplomstudien Human- und Zahnmedizin für das Studienjahr 2014/2015 (veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Medizinischen Universität Innsbruck vom 03.02.2014, Studienjahr 2013/2014, 20. Stk., Nr. 80) bekannt, dass aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen des Studienjahres 2013/14 für das folgende Studienjahr 2014/2015 keine freien Plätze in den Lehrveranstaltungen mit beschränkter Platzzahl in den Diplomstudien Humanmedizin (Q 202) und Zahnmedizin (Q 203) verfügbar sind.

Es können daher keine Quereinsteigerinnen/Quereinsteiger im Sinne des § 19 der genannten Verordnung zu den Diplomstudien der Human- und Zahnmedizin zugelassen werden.

Für das Rektorat:

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch
Rektorin

167. Ausschreibung der Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Fachbereich Computational Neuroscience gemäß § 99 Abs 3 UG 2002

Das Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck schreibt ab 01.10.2014 befristet auf sechs Jahre die Stelle einer Universitätsprofessorin/eines Universitätsprofessors für Computational Neuroscience mit einem Beschäftigungsausmaß von 80 % gemäß § 99 Abs 3 UG 2002 aus. Zu den Aufgaben gehören die Vertretung des Fachs in Forschung und Lehre sowie die Beteiligung an der Koordination und Projektentwicklung im interuniversitären interdisziplinären Forschungsverbund Neuroimage Wien-Innsbruck-Graz.

Die/der zu berufende Professor/in sollte in der Anwendung von computerunterstützten Bildanalyseverfahren bei neurodegenerativen Erkrankungen international ausgewiesen sein. Fachärztliche Erfahrungen im Bereich neurologischer Erkrankungen sind aufgrund der Notwendigkeit eigenständiger Patientenrekrutierung wünschenswert.

Die Stelle kann ausschließlich mit Personen aus dem Kreis der Universitätsdozentinnen/Universitätsdozenten (ao. Univ.-Prof.) gemäß § 94 Abs 2 Z 2 UG besetzt werden und ist auf sechs Jahre befristet. Eine anschließende unbefristete Verlängerung ist nach Durchführung einer Qualifikationsprüfung, die internationalen kompetitiven Standards zu entsprechen hat, zulässig.

Weitere Anstellungsvoraussetzungen sind:

- Studium der Humanmedizin und Ausbildung zur/zum Fachärztin/Facharzt für Neurologie;
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische einschlägige Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung;
- Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- Nachweis der Befähigung in Führung und Management.

Bewerbungen sind **bis 11.06.2014** an das Büro der Rektorin der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 52, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck mit den unter <http://www.i-med.ac.at/universitaet/universitaetsleitung/rektor/berufungsunterlagen.html> beschriebenen **Unterlagen** zu richten.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteiles von Frauen beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Nähere Informationen zur Medizinischen Universität unter <http://www.i-med.ac.at/mypoint>

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

168. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13295

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Plastische-, Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie. Erwünscht: besondere klinische Erfahrungen im Gebiet der ästhetischen, rekonstruktiven Chirurgie, Expertise Bereich Brustchirurgie, wissenschaftliche Tätigkeiten und Projektbetreuung, Erfahrung in Onkologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14904

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neurologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 04.09.2014. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Bewerber/Bewerberinnen mit einschlägigen Vorerfahrungen in klinischer Neurologie und wissenschaftlichen Arbeiten werden bevorzugt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14928

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Biologische Psychiatrie, ab 01.08.2014 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in psychiatrischer Forschung und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2615,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14929

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, B1, GH 1 (62,5%, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Allgemeine und Sozialpsychiatrie, ab 01.07.2014 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 21.02.2015. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Interesse für psychiatrische Wissenschaft und Lehre. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1634,84 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14955

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort bis längstens 30.04.2016. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium der Physik oder Informatik. Erwünscht: Erfahrung mit der Magnetresonanztomographie, deren Neuro-Anwendungen wie fMRT, DTI o.ä. sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. Programmier-Kenntnisse im Bereich der Bildverarbeitung (ImageJ, Matlab, C++, ...) sollten ebenso vorhanden sein, wie das Interesse am wissenschaftlichen, eigenverantwortlichen Arbeiten. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14925

Universitätsassistent/in (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Pharmakologie, ab 01.07.2014 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: gute Kenntnisse in Neuropharmakologie und Neurogenese. Die Aufgaben umfassen Arbeiten an Forschungsprojekten und der Abhaltung der Lehre sowohl im Medizinstudium als auch im Doktoratsstudium des Instituts. Vorkenntnisse in Verhaltenspharmakologie, und Immuno-histochemie, Vorkenntnisse von "fear conditioning" und "extinction". Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-14350

Facharzt/Fachärztin, B1, GH 3, Universitätsklinik für Neuroradiologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Facharzt/Fachärztin für Radiologie. Erwünscht: ausgewiesene Erfahrungen in Forschung und Lehre, Erfahrung in der Neuroradiologie sowie Interesse an der interventionellen Neuroradiologie, Interesse an der Neuroradiologie in Klinik, Forschung und Lehre mit großer Eigenverantwortlichkeit mitzuwirken, Belastbarkeit und Flexibilität, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Bereitschaft zur inner- und außerbetrieblichen Fortbildung. Wir bieten Ihnen ein interdisziplinäres Team mit vielen Forschungsschwerpunkten und exzellenten klinischen Partner/inne/n für ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Tätigkeitsfeld. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Juni 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin

169. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-14920

Sachbearbeiter/in, IIa, Servicecenter Forschung, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrungen in Kostenrechnung, Buchhaltungs-, EDV-, SAP- sowie gute Englischkenntnisse, Teamfähigkeit und Belastbarkeit. Aufgabenbereich: finanzielle Administration, Betreuung von Projektdatenbanken (PDO, Patentdatenbank), Betreuung Administration intramuraler Forschungsprojekte, Wartung der Homepage Kommunikation (Wartung der Homepage, Newsletter), Veranstaltungsorganisation, Anlaufstelle für Anfragen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1632,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-14959

Referent/in, IVa, Büro des Vizerektors für Lehre und Studienangelegenheiten, ab sofort. Voraussetzungen: facheinschlägig erworbene Kenntnisse sowie studienrechtliches Wissen. Erwünscht: Kenntnisse in Projektmanagement, sehr gute EDV-Kenntnisse, curriculares Wissen über medizinische Studien, Kenntnisse von unterschiedlichen Prüfungsverfahren, Teamfähigkeit sowie selbständiges Arbeiten und Planen, belastbar und fleißig. Aufgabenbereich: leitende Organisation sämtlicher curricularer Prüfungen, selbständige PTM-Organisation, Bologna-Koordination an der MUI, Weiterentwicklung standardisierter Prüfungsverfahren, Mitarbeit bei Erstellung bolognakonformer Studienpläne.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2384,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 11. Juni 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Helga Fritsch

Rektorin
